

## Was das KrebspatientenSeminar Havelhöhe ist

Das KrebspatientenSeminar Havelhöhe ist ein PatientInnenseminar auf Grundlage der Anthroposophischen Medizin, das die Eigenkompetenz an Krebs erkrankter Menschen stärken möchte.

Während des Seminars erarbeiten wir uns ein umfassendes Verständnis der Krankheit, die vor dem Hintergrund des Menschen als Einheit von Leib, Seele und Geist zu sehen ist.

Es werden Anregungen zu wesentlichen Aspekten der Lebensführung wie Ernährung, medikamentöse Behandlungen (z.B. Misteltherapie), Bewegung, äußere Anwendungen, Schlafhygiene, künstlerische Aktivitäten und meditative Übungen gegeben. Sie soll Betroffenen ermöglichen, einen eigenständigen Weg in der Krankheit – sowohl in Bezug auf therapeutische Angebote als auch innere Ziele – zu gehen.

Das KrebspatientenSeminar Havelhöhe wird unter dem Dach der Akademie Havelhöhe in Kooperation mit der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr veranstaltet.

## Wie es zeitlich abläuft

Das dreistündige Seminar findet an 10 Terminen einmal wöchentlich donnerstags von 17:00 bis 20:00 Uhr statt.

Im ersten Teil jedes Abends wird eine Einführung in das Thema in Form eines kurzen Vortrags gegeben, anschließend das Gespräch in der Gruppe gesucht. Hier können im Sinne einer „erweiterten Sprechstunde“ auch mitgebrachte Fragen zu anderen Themen zur Sprache kommen. Nach der Pause finden im zweiten Teil praktische Übungen statt. Musik und gemeinsames Singen umrahmen die Einheiten.

## An wen sich das Seminar richtet

Das Seminar richtet sich an Patientinnen und Patienten nach abgeschlossener Therapie oder in ausreichend stabiler Krankheitsphase.

### Die Mitwirkenden sind:

Oliver Avianus, Sprachgestalter, Waldorflehrer  
 Dr. Juliane Bergt, Ärztin in der Tagesklinik psychosomatische Medizin  
 Angela Costantini, PatientInnen-Beraterin  
 Kerstin Flöttmann, Dipl.-Oecotrophologin, Heilpraktikerin und psychoonkologische Beraterin  
 Erika Gonsior, Kunsttherapeutin (BVAKT)  
 Dr. Thomas Jehser, Internist, Pneumologe, Schmerzarzt, Palliativmediziner  
 Burkhard Matthes, Internist, Hämato-Onkologe  
 Laura Pham Guerrero, Pianistin  
 Dr. Johannes Portner, Internist/Hausarzt, Anthroposophischer Arzt, onkolog. Schwerpunkt  
 Alexa Pratley, Dipl. Sozialpäd., Biografieberat., Präv.-Kursltg. Familienzentr. Stressmanag.®  
 Doris Rapp, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Expertin für Anthroposophische Pflege, Expertin und Ausbilderin für Rhythmische Einreibungen  
 Elisabeth Rieger, Heileurythmistin

### Was die Teilnahme kostet:

Es ist ein Beitrag von insgesamt 200,00 Euro zu tragen. Einzelbezuschussung durch die Krankenkasse wird ggf. möglich.

### Kontoverbindung:

GLS Gemeinschaftsbank eG BIC: GENODEM1GLS  
 IBAN: DE76 4306 0967 1178 9617 00

[www.akademie-havelhoehe.de](http://www.akademie-havelhoehe.de)

2021

jeweils Donnerstag von 17 bis 20 Uhr

7. Oktober	Was geschieht bei der Krebserkrankung?	Eurythmie
14. Oktober	Der Mensch als Einheit von Körper, Seele und Geist	Künstlerische Übungen
21. Oktober	Ernährung – worauf es wirklich ankommt	Essen / Zubereitung
28. Oktober	Immunsystem und Wärmeorganismus anregen	Äußere Anwendungen
4. November	Leben und Tod – die großen Lehrer	Sprachgestaltung
11. November	Meditation und Kontemplation	Eurythmie
18. November	Umgang mit der Angst	Künstlerische Übungen
25. November	Blicke auf den eigenen Lebensweg	Biografiearbeit
2. Dezember	Rhythmus und Schlaf – die wirksamsten Heiler	Äußere Anwendungen
9. Dezember	Was nährt mich	Essen / Zubereitung

# Brücke ins Leben

## Worum es geht

Eine Krebserkrankung tritt unerwartet ins Leben und stellt Betroffene vor große Herausforderungen. Die Diagnose wird als existenzielle Bedrohung erlebt. Gerade eingreifende Behandlungen wie Operation, Chemo- oder Strahlentherapie verstärken ein Gefühl von Hilflosigkeit und Kontrollverlust.

Die Folgen der Behandlung sind häufig noch lange spürbar und äußern sich in anhaltender Erschöpfung, Fatigue und Depression. Das Vertrauen in den eigenen Körper ist damit verloren gegangen, so dass der Alltag als Überforderung wahrgenommen wird und Zukunftssängste hervorruft.

Es gilt, seine Kräfte wiederzuentdecken und gesunde anzuregen, Ressourcen zu stärken und einen Raum zu öffnen, der den Blick auf die veränderte Lebenssituation aus einer neuen Perspektive ermöglicht.

## Wer inhaltliche Information gibt:

Dr. Johannes Portner,  
Ärztegemeinschaft TauTon,  
Curtiusstraße 9, 12205 Berlin,  
Tel. (030) 844 165 660, E-Mail: Portner@TauTon.de

Kerstin Flöttmann,  
Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V. (GfBK),  
Fritz-Reuter-Straße 7, 10827 Berlin, Tel. (030) 342 5041,  
E-Mail: gfbk-berlin@biokrebs.de



## Akademie für Anthroposophische Medizin Havelhöhe

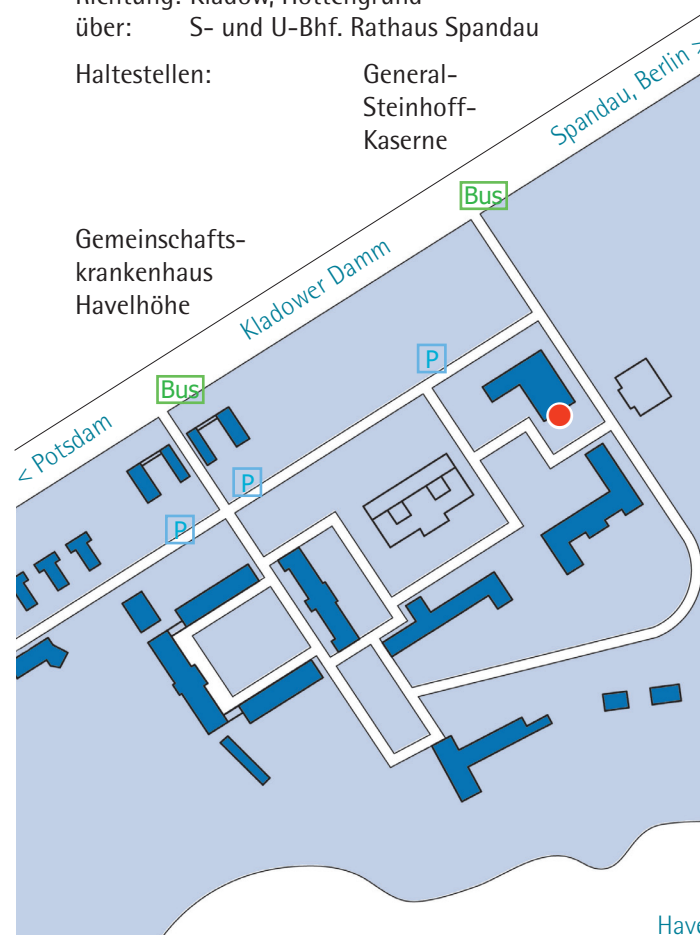
Katharina Fibig  
Kladower Damm 221 (Haus 24), 14089 Berlin  
E-Mail: info@akademie-havelhoehe.de  
Homepage: www.akademie-havelhoehe.de  
Tel.: (030) 34 33 34 - 119 Fax: (030) 34 33 34 - 199

**Ort:** Die Kurse finden im Haus 24 (Eingang Ost) auf dem Gelände des Gemeinschaftskrankenhauses Havelhöhe, Kladower Damm 221, 14089 Berlin statt.

**Bus X34:** von Zoologischer Garten  
Richtung: Kaserne Hottengrund  
über: S-Bhf. Messe Nord/ICC, S-Bhf. Heerstraße

**Bus 134:** von Spandau, Wasserwerk  
Richtung: Kladow, Hottengrund  
über: S- und U-Bhf. Rathaus Spandau

**Haltestellen:** General-Steinhoff-Kaserne



Akademie  
für Anthroposophische Medizin Havelhöhe

# Brücke ins Leben KrebspatientenSeminar Havelhöhe

Oktober bis Dezember 2021

